



Die Ärztekammer für Kärnten  
und die Abteilung für Kinder- & Jugendheilkunde  
des Landeskrankenhauses Klagenfurt veranstalten das

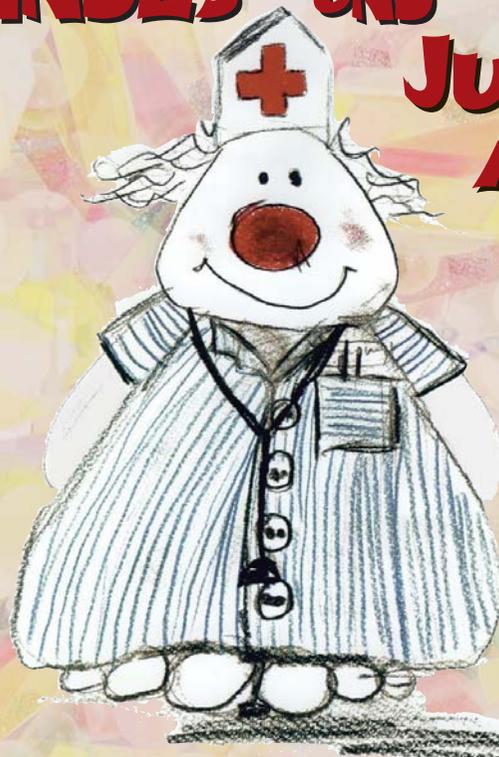
# 11.

## KÄRNTNER SYMPOSIUM

### ÜBER NOTFÄLLE

### IM KINDES- UND

### JUGEND- ALTER



vom 15. bis 17. Oktober 2009  
in ST. VEIT/GLAN (KÄRNTEN)

Donnerstag, 15. Oktober 2009						
14.00 - 15.30 Uhr		Praktikum	Workshop Trauma- szenarien			
15.30 - 16.00 Uhr						
16.00 - 16.40 Uhr			Workshop Trauma- szenarien	WS Spezielle Venenzugänge		
16.45 - 17.30 Uhr				WS Spezielle Venenzugänge		
17.30 - 20.00 Uhr						
Freitag, 16. Oktober 2009						
8.15 - 10.00 Uhr	Vorträge					
10.00 - 10.30 Uhr	Pause					
10.30 - 12.40 Uhr	Vorträge					
12.40 - 14.00 Uhr	Mittagspause					
14.00 - 15.15 Uhr	Vorträge	Praktikum				
15.15 - 15.45 Uhr	Pause		WS Spezielle Venenzugänge	Workshop Trauma- szenarien	Workshop Analgesie	
15.45 - 16.00 Uhr	Vorträge (Unklare Notfall- situationen)		WS Spezielle Venenzugänge		Workshop Analgesie	
16.00 - 16.30 Uhr			WS Spezielle Venenzugänge			
16.30 - 17.00 Uhr			WS Spezielle Venenzugänge			
17.00 - 17.30 Uhr					Workshop Trauma- szenarien	
17.30 - 18.00 Uhr						
18.00 - 18.30 Uhr						
18.30 - 19.00 Uhr						
19.00 - 19.30 Uhr						
19.30 - 20.00 Uhr						
Samstag, 17. Oktober 2009						
8.30 - 10.00 Uhr	Vorträge					
10.00 - 10.30 Uhr	Pause					
10.30 - 12.30 Uhr	Vorträge					
12.30 - 14.00 Uhr	Mittagspause					
14.00 - 14.30 Uhr	Vorträge	Praktikum		Workshop Defibrillation und Cardioversion	Workshop Trauma- szenarien	
14.30 - 15.00 Uhr	Pause					
15.00 - 15.30 Uhr	Vorträge		Workshop Notfälle in der Geburtshilfe	Workshop Defibrillation und Cardioversion		
15.30 - 16.00 Uhr	Vorträge (Unklare Notfall- situationen)					
16.00 - 16.30 Uhr						
16.30 - 17.00 Uhr						

**DONNERSTAG, 15. OKTOBER 2009**

Ab 12.00 Uhr: **Anmeldung**  
 14.00 - 20.00 Uhr: **Praktische Übungen an den Trainingsstationen**



**FREITAG, 16. OKTOBER 2009**

Vorsitz W. Kaulfersch/R. Likar

8.15 Uhr **Begrüßung**

8.25 Uhr **Basic and advanced life support bei Kindern und Jugendlichen nach den ERC-Richtlinien**  
St. Flaschberger, Klagenfurt

8.50 Uhr **Versorgung und Reanimation des Neugeborenen**  
J. Schwindt, Wien

9.20 Uhr **Schmerztherapie, Sedierung und Narkose**  
Ch. Breschan, Klagenfurt

10.00 Uhr **Diskussion**  
anschl. Pause (Besuch der Fachaussstellung)

Vorsitz M. Zink/R. Kraschl

10.30 Uhr **Respiratorische Notfälle in der Pädiatrie**  
M. Edlinger, Klagenfurt

11.00 Uhr **Airwaymanagement bei Kindern**  
M. Platzer, Klagenfurt

11.30 Uhr **Häufige und typische Vergiftungssyndrome**  
**Vom Symptom zur schnellen Diagnose**  
M. Brockstedt, Berlin

12.10 Uhr **Vergiftungen im Kindesalter**  
A. Kaczmarek, Wien

12.40 Uhr **Diskussion**  
anschl. Mittagspause



Vorsitz H. Wadlegger/Ch. Breschan

14.00 Uhr **Cerebraler Krampfanfall -**  
**Erstversorgung und Management**  
D. Kuchernig, Klagenfurt

14.25 Uhr **Notfall: Schreiendes Baby**  
E. Pichler, Klagenfurt

14.50 Uhr **Der aggressive Jugendliche - Ursachen-Management**  
E. Achatz, R. Winkler, Klagenfurt

15.15 Uhr **Diskussion**  
anschl. Pause (Besuch der Fachausstellung)

Vorsitz G. Frey/D. Kopper

15.45 bis 18.00 Uhr: **Unklare Notfallsituationen - Differential-**  
**diagnosen - pitfalls - Diskussionen**

18.00 Uhr **Lernen bevor etwas passiert**  
J. Schwindt, Wien

Am Nachmittag parallel von 14.00 bis 20.00 Uhr praktische  
Übungen an den Trainingsstationen.

## SAMSTAG, 17. OKTOBER 2009

Vorsitz R. Birnbacher/H. Leipold

8.30 Uhr **Geburtshilfliche Notfälle**  
H. Leipold, Klagenfurt

9.00 Uhr **Das cyanotische Neugeborene**  
R. Birnbacher, Villach

9.30 Uhr **Angeborene Fehlbildungen**  
R. Kraschl, Klagenfurt

10.00 Uhr **SIDS**  
H. Zotter, Graz

10.30 Uhr **Diskussion**  
anschl. Pause (Besuch der Fachausstellung)

Vorsitz M. Edlinger/E. Wächter

11.00 Uhr **Intensivmedizinische Versorgung des schwer**  
**Brandverletzten**  
Ph. Metnitz, Wien

11.30 Uhr **Chirurgische Versorgung des schwer**  
**Brandverletzten**  
L. P. Kamolz, Wien

12.00 Uhr **Akutes Abdomen beim Säugling und Kleinkind**  
K. Krafka, Klagenfurt

12.30 Uhr **Diskussion**  
anschl. Mittagspause



Vorsitz K. Krafka/I. Kager

14.00 Uhr **Der verletzte Thorax beim Kind**  
G. Gritsch-Olipp, Klagenfurt

14.30 Uhr **Stumpfes Bauchtrauma**  
J. Suß, Kassel

15.00 Uhr **Diskussion**  
anschl. Pause (Besuch der Fachaussstellung)

Vorsitz M. Edlinger/M. Platzer

15.30 bis 17.00 Uhr: **Unklare Notfallsituationen -  
Differentialdiagnosen - pitfalls - Diskussionen**

Am Nachmittag parallel von 14.00 bis 17.00 Uhr  
praktische Übungen an den Übungsstationen.



## UNKLARE NOTFALLSITUATIONEN - DIFFERENTIALDIAGNOSEN - PITFALLS - DISKUSSIONEN

(je 10 - 15 min.)

Freitag: von 15.45 - 18.00 Uhr

Samstag: von 15.30 - 17.00 Uhr

- \* Pneumothorax
- \* Mandibulafraktur 1 ?
- \* Mandibulafraktur 2 ?
- \* Pankreasverletzung
- \* Battered child
- \* Omenn
- \* Cyanotisches Neugeborenes
- \* Migräne ?
- \* Zwerchfellhernie
- \* Bauchwanddefekt
- \* Akutes Abdomen 1
- \* Akutes Abdomen 2
- \* Akutes Thoraxsyndrom
- \* Vergiftungen
- \* Akutes Abdomen 3
- \* PRESS
- \* Intoxikation
- \* Tachycardie
- \* Fremdkörper
- \* Krampfanfall beim Säugling



Interessante Fälle können nach Möglichkeit  
selbstverständlich präsentiert werden.

Wir ersuchen zwecks Organisationsplanung um  
vorherige Kontaktaufnahme mit  
**Dr. Martin Edlinger**, Tel.: (0463) 538-39480 oder  
e-mail: martin.edlinger@kabeg.at

## PARALLEL ZU DEN VORTRÄGEN

### Trainingsstationen/Praktische Übungen

Station 1	Basic and advanced life support beim Neugeborenen
Station 2	Basic and advanced life support beim Kind
Station 3	Basic and advanced life support beim Jugendlichen und Erwachsenen
Station 4	Airwaymanagement
Station 5	Traumastraße und Thoraxdrainage an Schweinen
Station 6	Außengeburt und korrektes Management

Die praktischen Übungen (Stationen 1-6) können zu folgenden Zeiten absolviert werden:

Donnerstag,	14.00 bis 20.00 Uhr
Freitag,	14.00 bis 20.00 Uhr
Samstag,	14.00 bis 17.00 Uhr

Für den Refresher zur Erhaltung des Notarztdekretes müssen mind. drei Stationen absolviert werden. Die Übungen finden im 45-Minuten-Takt statt. Es sind maximal zehn Teilnehmer pro Einheit zugelassen.

**Achtung: Limitierte Teilnehmerzahl !**  
Anmeldung und Einteilung bereits bei der Anmeldung zum Kongress!

Bitte geben Sie Ihre drei gewünschten Stationen und den bevorzugten Tag auf dem Anmeldeformular bzw. bei der telefonischen Anmeldung bekannt. Ihre Wünsche werden nach Möglichkeit berücksichtigt, jedoch kann es aufgrund der hohen Teilnehmeranzahl zu Abänderungen kommen! Eine Anmeldung zum bzw. Änderung des Praktikums vor Ort in St. Veit/Glan ist nicht mehr möglich!

**DAS NOTFALLMEDIZINISCHE PRAKTIKUM MUSS ABSOLVIERT WERDEN, DAMIT DIE VERANSTALTUNG ALS REFRESHERKURS FÜR DAS NOTARZTDEKRET GEMÄSS § 40 Abs. 3 ÄRZTEGESETZ ANERKANNT WERDEN KANN !!!**

## WORKSHOPS Parallel zu den Vorträgen am Nachmittag:

### a) Workshop „Notfälle in der Geburtshilfe“

Leitung: M. Mörtl, Graz/Klagenfurt  
- Die korrekte Geburtsleitung bei unerwarteter Außengeburt  
Termin: Samstag, 17. Oktober 2009, 15.00 bis 17.00 Uhr

### b) Workshop „Traumaszenarien“

Leitung: R. Janz, St. Marein  
- komplexe Abfolgeszenarien beim Polytrauma  
Termin 1: Donnerstag, 15. Oktober 2009, 14.00 bis 15.30 Uhr  
Termin 2: Donnerstag, 15. Oktober 2009, 16.00 bis 17.30 Uhr  
Termin 3: Freitag, 16. Oktober 2009, 15.00 bis 16.30 Uhr  
Termin 4: Freitag, 16. Oktober 2009, 17.00 bis 18.30 Uhr  
Termin 5: Samstag, 17. Oktober 2009, 14.00 bis 15.30 Uhr

### c) Workshop „Spezielle Venenzugänge“

Leitung: R. Kraschl, G. Frey, Klagenfurt  
- Die Intraossärnadel - Training an Knochen;  
- Der Nabelvenenkatheter - Training an Nabelschnurpräparaten  
Termin 1: Donnerstag, 15. Oktober 2009, 16.00 bis 16.40 Uhr  
Termin 2: Donnerstag, 15. Oktober 2009, 16.45 bis 17.25 Uhr  
Termin 3: Freitag, 16. Oktober 2009, 15.00 bis 15.40 Uhr  
Termin 4: Freitag, 16. Oktober 2009, 15.45 bis 16.25 Uhr  
Termin 5: Freitag, 16. Oktober 2009, 16.30 bis 17.10 Uhr

### d) Workshop „Defibrillation und Cardioversion“

Leitung: R. Payer, Klagenfurt  
- Erkennen und Therapieren von schockbaren Rhythmen  
Termin 1: Samstag, 17. Oktober 2009, 14.00 bis 15.30 Uhr  
Termin 2: Samstag, 17. Oktober 2009, 15.30 bis 17.00 Uhr

### e) Workshop „Analgesie im Kindesalter“

Leitung: Ch. Breschan, M. Platzer, D. Frey, Klagenfurt  
Termin 1: Freitag, 16. Oktober 2009, 14.00 bis 15.30 Uhr  
Termin 2: Freitag, 16. Oktober 2009, 15.30 bis 17.00 Uhr

**Achtung: Limitierte Teilnehmerzahl!!**

## HINWEISE:

### Organisation/Wissenschaftliche Auskünfte:

OA Dr. Martin Edlinger,  
LKH Klagenfurt, Abt. für Kinder-  
und Jugendheilkunde,  
St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt,  
Tel.: (0463) 538-39480,  
e-mail: martin.edlinger@kabeg.at

### Auskünfte/Anmeldung/Fachausstellung:

ÄRZTEKAMMER FÜR KÄRNTEN  
Susanne Triebelrig,  
St. Veiter Straße 34, 9020 Klagenfurt  
Tel.: (0463) 58 56-35, Fax: (0463) 51 42 22  
e-mail: notarzt@aecktn.at  
Homepage: www.aecktn.at - Fortbildung

**Registrierung:** 15. Oktober 2009: 12.00 bis 19.00 Uhr  
16. Oktober 2009: ab 7.30 Uhr

**Tagungsort:** Seminarhotel Ernst-Fuchs-Palast  
Prof.-Ernst-Fuchs-Platz 1,  
9300 St. Veit/Glan (Kärnten)  
Tel.: (04212) 4660-615, Fax: (04212) 4660-660,  
e-mail: info@veit.rogner.com

### Tagungssekretariat:

Seminarhotel Ernst-Fuchs-Palast, Tel.: (0664) 1320403  
(das Kongressbüro ist während der Vorträge besetzt)

### Zimmerreservierung:

Eine Liste von Hotels und Pensionen ist bei der STAMA  
Veranstaltungs- und Stadtmarketing GmbH, Tourismus-  
informationsstelle, Tel.: (04212) 28880-6911,  
e-mail: info-stveitglan@chello.at,  
www.stveit.carinthia.at erhältlich bzw. wenden Sie sich  
bitte direkt an das Kongresshotel.



## TEILNAHMEBEITRAG

Für Ärzte für Allgemeinmedizin und Fachärzte	€ 160,-
Für Ärzte ohne Berufsausübung und Turnusärzte	€ 100,-
Für Sanitäter und Pflegepersonal	€ 75,-
Praktische Übungen	€ 30,-
Workshop	€ 40,-

Überweisung des Teilnahmebeitrages auf das Konto Nr. 1106066  
bei der Hypo-Alpe-Adria-Bank AG Klagenfurt, BLZ 52.000, lautend auf  
„11. Symposium über Notfälle im Kindesalter“.

Die Anmeldung ist erst nach Erhalt des Teilnahmebeitrages  
verbindlich.



Anrechenbarkeit auf das DFP der ÖÄK:  
20 Fachpunkte

Der Kongress gilt als Fortbildungsveranstaltung gemäß § 40  
Abs. 3 ÄG und wird als Pflichtfortbildung für Notärzte  
anerkannt.

# REFERENTENVERZEICHNIS



## **OA Dr. Eveline Achatz**

LKH Klagenfurt, Abt. für Neurologie und Psychiatrie des Kindes- und Jugendalters, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **Prim. Univ.-Prof. Dr. Robert Birnbacher**

LKH Villach, Abt. für Kinder- und Jugendheilkunde, Nikolaigasse 43, 9500 Villach

## **OA Dr. Christian Breschan**

LKH Klagenfurt, Abt. für Anästhesiologie und Intensivmedizin, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **Dr. Matthias Brockstedt**

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst Mitte, Reinickendorfer Straße 60B, 13347 Berlin, Deutschland

## **OA Dr. Martin Edlinger**

ERC Instructor, LKH Klagenfurt, Abt. für Kinder- und Jugendheilkunde, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **Dr. Stefan Flaschberger**

LKH Klagenfurt, Abt. für Kinder- und Jugendheilkunde, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **OA Dr. Denise Frey**

LKH Klagenfurt, Abt. für Anästhesiologie und Intensivmedizin, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **OA Dr. Gerald Frey**

LKH Klagenfurt, Abt. für Kinder- und Jugendheilkunde, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **OA Dr. Gabriele Gritsch-Olipp**

LKH Klagenfurt, Abt. für Kinder- und Jugendchirurgie, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **Rudolf Janz DGKP**

ERC-Instructor, Univ.-Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Auenbruggerplatz 29, 8036 Graz, Geschäftsführer MED-STA, Hauptstraße 10/2, 8733 St. Marein b. Knittelfeld

## **Dr. Andrea Kaczmarek**

ERC Instructor, Univ.-Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

## **Priv.-Doz. Dr. Lars-Peter Kamolz**

Univ.-Klinik für Chirurgie, Abt. für Plast. und Rekonstruktionschirurgie, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

## **OA Dr. Ingo Kager**

LKH Klagenfurt, Abt. für Anästhesiologie und Intensivmedizin, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **Prim. Univ.-Prof. Dr. Wilhelm Kaufersch**

LKH Klagenfurt, Abt. für Kinder- und Jugendheilkunde, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **OA MR Dr. Dieter Kopper**

Referent für Notfall- und Rettungsdienste sowie Katastrophenmedizin der Ärztekammer für Kärnten, LKH Klagenfurt, Abt. für Anästhesiologie und Intensivmedizin, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **OA Dr. Karel Krafka**

LKH Klagenfurt, Abt. für Kinder- und Jugendchirurgie, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **OA Dr. Raimund Kraschl**

ERC Instructor, LKH Klagenfurt, Abt. für Kinder- und Jugendheilkunde, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **OA Dr. Doris Kuchernig**

LKH Klagenfurt, Abt. für Kinder- und Jugendheilkunde, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **Priv.-Doz. Dr. Heinz Leipold**

LKH Klagenfurt, Abt. für Gynäkologie und Geburtshilfe, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **Univ.-Prof. Dr. Rudolf Likar, MAS**

LKH Klagenfurt, EOA der Abt. für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Leiter des Zentrums für interdisziplinäre Schmerztherapie und Palliativmedizin, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

## **Univ.-Prof. DDr. Philipp G. H. Metnitz**

Univ.-Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

## **OA Dr. Manfred Mörtl**

Univ.-Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Medizinische Universität Graz, Auenbruggerplatz 14, 8036 Graz  
LKH Klagenfurt, Abt. für Gynäkologie und Geburtshilfe, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

**OA Dr. Robert Payer**

LKH Klagenfurt, Abt. für Kinder- und Jugendheilkunde,  
St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

**OA Dr. Ewald Pichler**

LKH Klagenfurt, Abt. für Kinder- und Jugendheilkunde,  
St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

**OA Dr. Manuela Platzner**

LKH Klagenfurt, Abt. für Anästhesiologie und Intensivmedizin,  
St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

**OA Dr. Jens Christian Schwindt**

ERC Instructor, Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde,  
Abt. für allgemeine Pädiatrie und Neonatologie,  
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

**OA Dr. Joachim Suß**

Kinderkrankenhaus Park Schönfeld GmbH, Abt. für Kinder-  
chirurgie, Leiter des Zentrums für brandverletzte Kinder,  
Frankfurter Straße 167, 34121 Kassel, Deutschland

**OA Dr. Hubert Wadlegger**

LKH Klagenfurt, Abt. für Kinder- und Jugendheilkunde,  
St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

**OA Dr. Eberhard Wächter**

LKH Klagenfurt, Abt. für Kinder- und Jugendchirurgie,  
St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

**OA Dr. Rudolf Winkler**

LKH Klagenfurt, Abt. für Neurologie und Psychiatrie des Kindes-  
und Jugendalters, St. Veiter Straße 47, 9020 Klagenfurt

**Prim. Priv.-Doz. Dr. Michael Zink, D.E.A.A.**

KH der Barmherzigen Brüder, Abt. für Anästhesiologie und  
Intensivmedizin, Spitalgasse 26, 9300 St. Veit/Glan  
KH der Elisabethinen, Abt. für Anästhesiologie und Intensiv-  
medizin, Völkermarkter Straße 15-19, 9020 Klagenfurt

**Priv.-Doz. Dr. Heinz Zotter**

Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendheilkunde,  
Abt. für Neonatologie, Auenbruggerplatz 14, 8036 Graz



An die Ärztekammer für Kärnten  
z.Hd. Susanne Triebelnig  
St. Veiter Straße 34, 9020 Klagenfurt

Fax: 0463/514222

**Anmeldung**

Ich nehme am 11. Kärntner Symposium über Notfälle im Kindes- und Jugendalter teil.

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

**Teilnahmebeitrag:**

- Vorträge  € 160,- für Ärzte für Allgemeinmedizin und Fachärzte  
 € 100,- für Ärzte ohne Berufsausübung und Turnusärzte  
 € 75,- für Sanitäter und Pflegepersonal

Praktische Übungen  € 30,-  
Bitte geben Sie hier Ihre drei gewünschten Stationen und  
den bevorzugten Tag (ev. Uhrzeit) an:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Für den Refresher zur Erhaltung des Notarztdekretes sind die  
Vorträge und mind. drei praktische Übungen erforderlich!**

Workshops je € 40,-

- Spezielle Venenzugänge ( Donnerstag oder  Freitag)  
 Traumaszenarien ( Donnerstag,  Freitag oder  Samstag)  
 Analgesie im Kindesalter (Freitag)  
 Defibrillation und Cardioversion (Samstag)  
 Notfälle in der Geburtshilfe (Samstag)

**Achtung: Die Workshops finden teilweise parallel statt!**

Die Zahlung der Teilnahmebeiträge erfolgt auf das Konto Nr. 1106066,  
BLZ 52.000, bei der Hypo-Alpe-Adria-Bank AG Klagenfurt,  
lautend auf „11. Symposium über Notfälle im Kindesalter“.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift, Stempel

**Aptamil** mit IMMUNOFORTIS®

unterstützt Babys Immunsystem auf natürliche Weise



Muttermilch stärkt das Immunsystem des Babys auf einzigartige Weise. Ein wichtiger Schutzfaktor dabei sind prebiotische Oligosaccharide. Aptamil enthält eine patentierte Mischung prebiotischer Oligosaccharide, um dem Vorbild Muttermilch möglichst nahe zu kommen.

#### Prebiotische Oligosaccharide in Aptamil

- reduzieren das Auftreten atopischer (allergischer) Dermatitis (5, 6)
- reduzieren das Auftreten von häufigen Atemwegsinfektionen (4, 6)
- reduzieren das Auftreten allergischer Urticaria (6)
- unterstützen nachweislich das Immunsystem auf natürliche Weise (2, 6)
- fördern das Wachstum von Bifidusbakterien und Laktobazillen im Darm (1)
- unterdrücken die Entwicklung pathogener Keime (3)



1) Salminen S. et al.; Br J Nutr 1998; 80(Suppl. 1):147-171  
2) Boehm G. et al.; Nutrfoods 2005; 4 :51-57  
3) Knol J. et al.; Acta Paed. (Suppl)2005; 94(449) :31-3  
4) Bruzzese E. et al.; Clinical Nutrition 28:156-162 (2009)  
5) Moro G. et al.; Arch Dis Child. 2006; 91:814-9  
6) Arslanoglu S. et al.; The Journal of Nutrition 2008; 138:1091-1095